FALSCHINFORMATIONEN ZUM IMPFEN WIRKSAM AUFKLÄREN

THEMA Sicherheit

Fakt

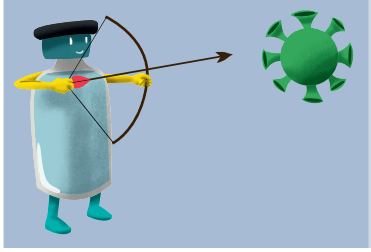
Impfstoffe können die Erkrankung, gegen die sie schützen sollen, nicht auslösen.

Die meisten verfügbaren Impfstoffe enthalten abgetötete Erreger oder deren Bestandteile (sog. Totimpfstoffe). Totimpfstoffe können die Erkrankung, gegen die sie schützen, nicht auslösen. Daneben gibt es sogenannte Lebendimpfstoffe, die abgeschwächte, aber noch lebende Erreger enthalten. Nur wenige Impfstoffe, die in Deutschland verfügbar sind, gehören zu diesem Impfstofftyp. Auch Lebendimpfstoffe können nicht die Erkrankung auslösen, gegen die sie schützen sollen. Jedoch können sie in seltenen Fällen bei Menschen mit geschwächtem Immunsystem Erkrankungen auslösen, deren klinische Symptome dieser Erkrankung gleichen. Daher werden Lebendimpfstoffe bei immungeschwächten Personen nur unter besonders strenger Berücksichtigung der Kontraindikationen angewendet.

Mythos

»Impfungen verursachen die Erkrankungen, gegen die sie schützen sollen.«

Erklärung



Manche Menschen glauben, dass Impfungen die Erkrankung auslösen können, gegen die sie schützen sollen. Doch das stimmt nicht. Manchmal können aber die möglichen Nebenwirkungen einer Impfung mit der Erkrankung selbst verwechselt werden. Nach einer Grippeimpfung kann es zum Beispiel gelegentlich zu Fieber, Muskel- oder Gliederschmerzen kommen. Das kann dann so aussehen, als hätte die Impfung die Grippe ausgelöst. Tatsächlich sind diese Symptome jedoch ein Anzeichen für die Auseinandersetzung des Immunsystems mit dem Impfstoff. Die Beschwerden klingen in der Regel nach ein bis zwei Tagen wieder ab.

Fakt

Fakt ist: Impfstoffe können die Erkrankung, gegen die sie schützen sollen, nicht auslösen.

Nur in seltenen Einzelfällen kann es bei der Anwendung von Lebendimpfstoffen bei Menschen mit geschwächten Immunsystem zu Erkrankungen mit gleichen Symptomen kommen, weshalb diese für die entsprechenden Risikogruppen nicht empfohlen sind.

Das war ein Faktensandwich.

Mehr Infos auf **www.rki.de/impfmythen**

ROBERT KOCH INSTITUT